

## INHALT

VORWORT .....	7
 EINLEITUNG .....	 11
1. Untersuchungsgegenstand .....	11
2. Untersuchungsziele und Leitfragen .....	11
3. Theoretische Grundlagen .....	12
4. Forschungsstand.....	14
5. Abgrenzung der Thematik .....	15
6. Forschungsdesign und methodische Vorgehensweise .....	16
7. Auswahl der Fallbeispiele.....	19
 II. THEORETISCHE GRUNDLAGEN .....	 21
1. Nichtstaatliche Akteure in den Theorien der internationalen Beziehungen .....	21
1.1. Begriffsbestimmung und Typologie nichtstaatlicher Akteure .....	22
1.2. Nichtstaatliche Akteure im Realismus / Neorealismus .....	25
1.3. Nichtstaatliche Akteure im Globalismus.....	26
2. Sozialkonstruktivismus und private Sicherheits- und Militärfirmen .....	31
3. Nichtstaatliche Akteure und Global Governance .....	35
4. Theoretische Betrachtungen zu privaten Sicherheits- und Militärfirmen.....	41
 III. DIE ROLLE VON PRIVATEN SICHERHEITS- UND MILITÄRFIRMEN IN DER INTERNATIONALEN POLITIK .....	 43
1. Typologisierung privater Sicherheits- und Militärfirmen.....	43
1.1. Militärdienstleister .....	47
1.2. Militärische Beratungsfirmen.....	48
1.3. Militärnahe Dienstleister .....	48
2. Abgrenzung privater Sicherheits- und Militärfirmen .....	49
2.1. Abgrenzung von Nichtregierungsorganisationen.....	49
2.2. Abgrenzung von Söldnern.....	51
2.3. Abgrenzung von der Rüstungsindustrie .....	55
2.4. Abgrenzung von illegalen Gewaltakteuren .....	57
3. Völkerrechtlicher Status von privaten Sicherheits- und Militärfirmen .....	59
4. Regulierung von privaten Sicherheits- und Militärfirmen.....	62
4.1. Internationaler Rahmen zur Kontrolle.....	62
4.2. Nationaler Rahmen zur Kontrolle .....	65

IV. GRÜNDE FÜR DAS AUFKOMMEN VON PRIVATEN SICHERHEITS- UND MILITÄRFIRMEN .....	86
1. Wandel der internationalen Ordnung seit dem Ende des Ost-West-Konfliktes	86
1.1. Globalisierung .....	87
1.2. Reduzierung der militärischen Kapazitäten .....	88
1.3. Relevanz nichtstaatlicher Akteure in der Sicherheitspolitik .....	89
2. Veränderung der internationalen Sicherheitsstruktur .....	91
2.1. Neue Sicherheitsbedrohungen .....	91
2.2. Regionalisierung der Sicherheitspolitik .....	92
3. Wandel in der Kriegsführung .....	93
3.1. Neue Formen der Kriegsführung .....	93
3.2. Privatisierung des Krieges .....	96
4. Staatszerfall in Entwicklungsländern .....	97
4.1. Staatlichkeit und Staatszerfall .....	99
4.2. Fragilität von Staaten .....	101
4.3. Ursachen und Typen von Staatszerfall .....	102
4.4. Belastbarkeit der Forschung zum Staatszerfall .....	105
4.5. Private Sicherheits- und Militärfirmen und Staatszerfall .....	106
V. AUSWIRKUNGEN DES EINSATZES VON PRIVATEN SICHERHEITS- UND MILITÄRFIRMEN AUF DEN STAAT .....	109
1. Einfluss des Staates auf private Sicherheits- und Militärfirmen .....	109
1.1. Privatisierung / Outsourcing .....	109
1.2. PMCs als außenpolitische Instrumente .....	116
1.3. Verbindungen mit den Heimat- und Auftraggeberstaaten .....	122
1.4. Verflechtungen mit der Rohstoff- und Bergbauindustrie .....	127
2. Einfluss von privaten Sicherheits- und Militärfirmen auf den Staat .....	133
2.1. Politische Interessenvertretung .....	133
2.2. Ausgaben für Lobbying-Aktivitäten und Spenden .....	135
2.3. Formulierung von Themenschwerpunkten (Agenda Setting) .....	138
2.4. Einflussmöglichkeiten auf den Staat .....	140
3. Folgen der Privatisierung der Sicherheit .....	141
3.1. Vorteile (Chancen) der Privatisierung für den Staat .....	142
3.2. Nachteile (Risiken) der Privatisierung für den Staat .....	145
VI. SCHLUSSFOLGERUNG .....	151
VII. LITERATUR .....	154